

**BUNDESMINISTERIUM  
FÜR  
EUROPÄISCHE UND INTERNATIONALE  
ANGELEGENHEITEN**

**VÖLKERRECHTSBÜRO**  
A-1014 Wien, Minoritenplatz 8  
Tel.: 0501150-0, FAX: 0501159-DW  
*e-mail: [abti2@bmeia.gv.at](mailto:abti2@bmeia.gv.at)*

**E - M A I L**

**GZ:** BMeiA-AT.8.15.02/0309-I.2/2009

**Datum:** 28. Oktober 2009

**Seiten:** 1

**An:** BMJ - [kzl.b@bmj.gv.at](mailto:kzl.b@bmj.gv.at)

**CC:** [begutachtungsverfahren@parlament.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlament.gv.at)

**Von:** Bot. Dr. H. Tichy

**SB:** LS Mag. Csörsz, Mag. Rieser-Angulo Garcia

**DW:** 3992

**BETREFF:** Bundesgesetz, mit dem das Unternehmensgesetzbuch und das Einkommensteuergesetz 1988 geändert werden (Rechnungslegungsrechts-Änderungsgesetz 2010 – RÄG 2010); Stellungnahme des BMeiA

Zu da. Aussendung GZ. BMJ-B10.075/0004-I 7/2009 vom 2. Oktober 2009

Das BMeiA nimmt zum oz. Entwurf wie folgt Stellung:

Der guten Ordnung halber darf auf die Zitierregeln des BKA-VD in dessen Handbuch der Rechtssetzungstechnik (EU-Addendum) hingewiesen werden, wonach „gemeinschaftsrechtliche Normen in einer innerstaatlichen Rechtsvorschrift bei einmaliger Zitierung mit ihrem – verkürzten – Titel und einer Fundstellenangabe zu zitieren“ sind (vgl. Rn. 53 des EU-Addendums). Im ggst. Gesetzesentwurf sollte Art. III dahingehend richtig gestellt werden.

Für den Bundesminister:  
H. Tichy m.p.